

Büro- und Datentechnik
Alphanumerische Tastaturen
 Austauschbelegung mit Schriftzeichen für Mehrsprachentastatur

Beiblatt 1
 zu
DIN 2137

Office machines; alphanumeric keyboards;
 alternative allocation of graphic characters for multilingual keyboard

Dieses Beiblatt enthält Informationen zu DIN 2137 Teil 1 und Teil 2,
 jedoch keine zusätzlichen genormten Festlegungen.

1 Anwendungsmöglichkeiten

Die hier dargestellte Austauschbelegung dient der fließenden Eingabe von Texten der nachfolgend aufgeführten Sprachen in der Grund- und Umschaltstellung, ohne daß hierzu von Sprache zu Sprache ein Tastaturwechsel erforderlich ist.

Afrikaans	Finnisch	Litauisch	Rumänisch
Albanisch	Französisch ²⁾	Malaiisch	Schwedisch
Dänisch	Indonesisch	Niederländisch ²⁾	Spanisch ²⁾
Deutsch ¹⁾	Irish	Norwegisch	Tschechisch
Englisch	Italienisch	Polnisch	Türkisch
Estnisch	Lateinisch ²⁾	Portugiesisch ²⁾	

Form, Maße und Farbe der Tasten sowie die graphische Gestaltung der Kennzeichnungen und ihre Anordnung auf den Tasten sind nicht festgelegt.

2 Austauschbelegung mit Schriftzeichen (gerastert dargestellt)

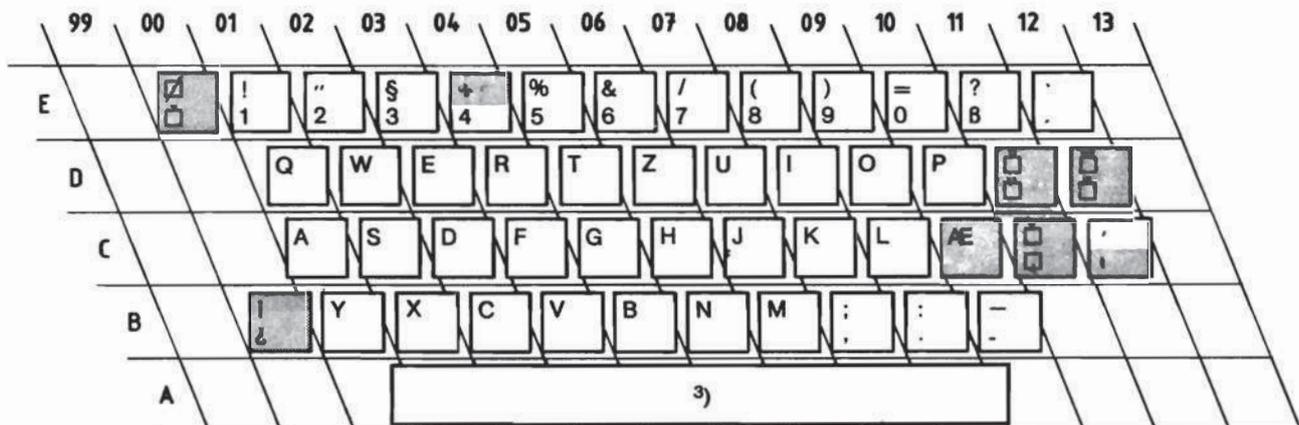


Bild 1.

Die in Bild 1 nicht gerastert dargestellten Belegungen sind in DIN 2137 Teil 1 und DIN 2137 Teil 2 festgelegt.

Das Hilfszeichen □ dient der Darstellung der Lage von diakritischen Zeichen zu Schriftgrundzeichen.

Das dem Bild 1 unterlegte Gitternetz ist in DIN 2136 festgelegt.

- 1) Umlaute werden durch Tastenbetätigungsfolgen eingegeben.
- 2) Die Ordnungszeichen o, a sowie die Ligaturen ij und oe sind nicht vorgesehen.
- 3) Die Taste ist mit dem Leerzeichen belegt.

Fortsetzung Seite 2 bis 9

3 Zuordnung und Benennung der im Bild gerastert dargestellten Zeichen

Tabelle 1.

Taste in Position	Schriftzeichen		
	Grund- stellung	Umschalt- stellung	Benennung
B00	¿	¡	Umgekehrtes Ausrufezeichen Umgekehrtes Fragezeichen
C10	æ	Æ	Großbuchstabe AE (dänisch, norwegisch) Kleinbuchstabe ae (dänisch, norwegisch)
C11	ř	ṛ̌	Hatschek oder Caron ⁴⁾ Cédille oder Ogonek ⁴⁾
C12	ı		Kleinbuchstabe i ohne Punkt (türkisch)
D11	ö	ö̇	Ringel oder Punkt übergesetzt ⁴⁾ Diärese oder Umlautzeichen ⁴⁾
D12	ñ	ñ̄	Macron ⁴⁾ Tilde ⁴⁾
E00	ˇ	ˇ̇	Verkürzter schräger Strich ⁴⁾ Brevis ⁴⁾
E04		+	Pluszeichen

⁴⁾ Schriftzeichen mit Schrittunterdrückungsfunktion (Tottaste)

4 Eingaberegeln

Schriftzeichen (mit Ausnahme diakritischer Zeichen), für die eine Belegung angegeben ist, werden durch die Betätigung nur einer Taste eingegeben.

Schriftzeichen mit diakritischen Zeichen werden durch mehrere Tastenbetätigungen eingegeben.

Reihenfolge:

1. Diakritische(s) Zeichen
2. Schriftgrundzeichen

Ist ein diakritisches Zeichen ohne Schriftgrundzeichen einzugeben, so gilt die Reihenfolge:

1. Diakritisches Zeichen
2. Leerzeichen

Anmerkung: Diese Eingaberegeln beruhen auf der Schrittunterdrückungsfunktion bei diakritischen Zeichen. Eine Taste mit Schrittunterdrückung (Tottaste) ist nach DIN V 32 754 eine „Taste, nach deren Betätigung der Zeichenschritt oder eine äquivalente Funktion unwirksam oder rückgängig gemacht wird“.

Tabelle 2. Schriftzeichen, die durch Tastenbetätigungsfolgen eingegeben werden, basierend auf dem lateinischen Alphabet

Ken- nung ⁵⁾	Schrift- zeichen	Benennung	Tastenbetätigungsfolge ⁶⁾		
			Diakritisches Zeichen		Schrift- grundzeichen
LA11	á	Kleinbuchstabe a mit Akut		E12/GS	C01/GS
LA12	Á	Großbuchstabe A mit Akut		E12/GS	C01/US
LA13	à	Kleinbuchstabe a mit Gravis		E12/US	C01/GS
LA14	À	Großbuchstabe A mit Gravis		E12/US	C01/US
LA15	â	Kleinbuchstabe a mit Zirkumflex	E12/GS	E12/US	C01/GS
LA16	Â	Großbuchstabe A mit Zirkumflex	E12/GS	E12/US	C01/US
LA17	ä	Kleinbuchstabe a mit Diärese oder Umlautzeichen		D11/GS	C01/GS
LA18	Ä	Großbuchstabe A mit Diärese oder Umlautzeichen		D11/GS	C01/US
LA19	ã	Kleinbuchstabe a mit Tilde		D12/GS	C01/GS
LA20	Ã	Großbuchstabe A mit Tilde		D12/GS	C01/US
LA23	ā	Kleinbuchstabe a mit Brevis		E00/GS	C01/GS
LA24	Ă	Großbuchstabe A mit Brevis		E00/GS	C01/US
LA27	ą	Kleinbuchstabe a mit Ringel		D11/US	C01/GS
LA28	Ą	Großbuchstabe A mit Ringel		D11/US	C01/US
LA31	ā	Kleinbuchstabe a mit Macron		D12/US	C01/GS
LA32	Ā	Großbuchstabe A mit Macron		D12/US	C01/US
LA43	ą	Kleinbuchstabe a mit Ogonek		C11/GS	C01/GS
LA44	Ą	Großbuchstabe A mit Ogonek		C11/GS	C01/US
LC11	ć	Kleinbuchstabe c mit Akut		E12/GS	B03/GS
LC12	Ć	Großbuchstabe C mit Akut		E12/GS	B03/US
LC21	č	Kleinbuchstabe c mit Hatschek		C11/US	B03/GS
LC22	Č	Großbuchstabe C mit Hatschek		C11/US	B03/US
LC29	č̣	Kleinbuchstabe c mit übergesetztem Punkt		D11/US	B03/GS
LC30	Č̣	Großbuchstabe C mit übergesetztem Punkt		D11/US	B03/US
LC41	ç	Kleinbuchstabe c mit Cédille		C11/GS	B03/GS
LC42	Ç	Großbuchstabe C mit Cédille		C11/GS	B03/US
LD21	ď	Kleinbuchstabe d mit Hatschek		C11/US	C03/GS
LD22	Ď	Großbuchstabe D mit Hatschek		C11/US	C03/US
LE11	é	Kleinbuchstabe e mit Akut		E12/GS	D03/GS
LE12	É	Großbuchstabe E mit Akut		E12/GS	D03/US

⁵⁾ Siehe Identifikationsmethode im Abschnitt 5

⁶⁾ Die Kurzbezeichnung GS steht für Grundstellung, die Kurzbezeichnung US steht für Umschaltstellung.